



Pflege rund um Kinderzähne

- Zweimal täglich Zähneputzen – morgens und abends vor dem Schlafengehen.
- Nutzen Sie eine Zahnbürste mit einem kleinen Bürstenkopf und weichen Borsten. Der Griff sollte in Kinderhände passen, aber noch groß genug sein, dass Eltern Ihre Kinder beim Zähneputzen unterstützen können.
- Geben Sie eine kleine Menge an fluoridhaltiger Zahnpasta auf die Zahnbürste. Die Menge sollte nicht größer sein als der kleinste Fingernagel des Kindes.
- Putzen Sie die Außen-, Innen-, und Kauflächen. Halten Sie dabei immer die gleiche Putzreihenfolge ein und vergessen Sie keine Zahnoberfläche.
- Halten Sie die Bürste in einem 45° Winkel an Zahn und Zahnfleisch, üben Sie leichten Druck aus und reinigen Sie mit kleinen Bewegungen die Zähne. Wichtig ist die Reinigung des Zahnfleischrandes, wo sich Bakterien leicht sammeln.



Tipps & Informationen rund um Kinderzähne

Anna Nilvéus Olofsson,
Zahnärztin für Kinderzahnheilkunde,
TePe Munhygienprodukt AB



We care for healthy smiles



© TePe Munhygienprodukt AB, 2010 / 178DE.

Bitte besorgen Sie in Ihrer Apotheke:

	PZN:	PHZ:	
TePe Mini™	649 76 39	<input type="checkbox"/> 344 30 86	Deutschland = PZN
TePe Zoo™	736 96 59	<input type="checkbox"/> 311 85 70	Österreich = PHZ
TePe Graphic™	036 88 81	<input type="checkbox"/> 333 51 55	
TePe Graphic™ Black	000 28 49	<input type="checkbox"/> 333 51 78	
TePe Compact Tuft™	274 52 24	<input type="checkbox"/> 297 33 04	

Praxisstempel:

Deutschland und Österreich:

TePe Munhygienprodukte Vertriebs-GmbH
Borsteler Chaussee 47, 22453 Hamburg
Tel +49 (0)40-514 916 05
Fax +49 (0)40-514 916 10
kontakt@tepe.com • www.tepe.com



Weitere Informationen & Tipps für Eltern sowie Lustiges für die Kleinen finden Sie auf www.tepekids.com



We care for healthy smiles



Kinderzahnpflege – Tipps und Informationen



Ein guter Start

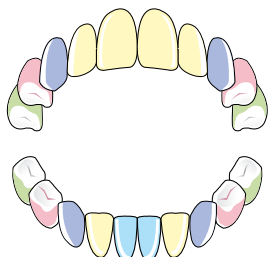
Eine gute Mundhygiene von klein an zu fördern, ist der erste Schritt zu gesunden Zähnen – ein Leben lang.

Der erste Zahn

Die primären Zähne oder Milchzähne brechen ungefähr in einem Alter von 8 Monaten durch, üblicherweise sind die unteren Frontzähne zuerst sichtbar. In einem Alter von ca. 18 Monaten folgen dann die Molaren, die Backenzähne. Diese Entwicklung unterliegt allerdings großen individuellen Unterschieden. Insgesamt besteht das Milchzahngebiss aus 20 Zähnen, je 10 Zähne im Ober- und Unterkiefer.

Entwicklung des Milchzahngebisses

- 6–8 Monate
- 8–12 Monate
- 14–16 Monate
- 17–19 Monate
- 23–30 Monate



Im Alter von 6 bis 13 Jahren werden die Milchzähne nach und nach durch die zweiten, bleibenden Zähne ersetzt, insgesamt 28 neue Zähne.

Die ersten bleibenden Zähne brechen meistens hinter dem letzten Milchzahn im Backenzahnbereich durch. Sie sind schwer zu erreichen und zu reinigen, wobei die Kauflächen viele Vertiefungen & Furchen aufweisen und stark anfällig für Karies sind. Eine gründliche Reinigung der durchbrechenden Zähne ist somit sehr wichtig.



Putzen vom ersten Zahn an

Bereits beim Durchbrechen des ersten Zahnes ist es erforderlich, die Zähne zweimal täglich zu putzen – morgens und abends. Für eine gesunde Mundhygiene ist es wichtig, bereits frühzeitig gute Zahnputzroutinen zu entwickeln.

Zähneputzen leicht gemacht?

Einige Kinder wehren sich beim Zähneputzen mit Händen und Füßen. Versuchen Sie, von Anfang an eine positive Atmosphäre beim täglichen Zähneputzen zu schaffen – vielleicht mit einem Lied oder einer Geschichte.

Verlassen Sie ruhig auch mal das Badezimmer, Zähneputzen kann man genauso gut im Bett oder auf der Wickelkommode – legen Sie das Kind auf den Rücken und setzen Sie sich dicht an den Kopf, damit Sie beste Sicht haben. Größere Kinder einfach auf den Schoß nehmen und den Kopf gegen den Arm legen.

Niemals ohne Zähneputzen ins Bett

Eine ganz wichtige Regel für eine gute Mundhygiene: Immer mit sauberen Zähnen ins Bett. Nachts ist die Speichelproduktion im Mund sehr gering, dies macht die Zähne verstärkt für Karies anfällig.

Ruhe für die Zähne

Vermeiden Sie zwischen den Mahlzeiten süße Getränke und Snacks. Hat Ihr Kind zwischendurch oder nachts Durst, so ist Wasser für die Zähne am besten.

Zahnverlust – was tun?

Ist ein Milchzahn ausgefallen (Sturz, Unfall, auf natürliche Weise etc.) versuchen Sie nicht, den Zahn wieder zurückzustecken. Suchen Sie in jedem Fall Ihren Zahnarzt auf, wenn Ihr Kind einen Zahn ganz oder teilweise verloren hat, einen starken Stoß gegen die Zähne bekommen hat oder stark blutet.

Zähneputzen soll Spaß machen!

Im TePe Sortiment finden Sie für alle Altersgruppen und Ansprüche passende Produkte.



TePe Kinderzahnbrushen haben weiche, schonende Borsten und einen schmal zulaufenden Bürstenkopf – ideal für Kinder. Der benutzerfreundliche Griff passt gut in kleine Kinderhände und ermöglicht gleichzeitig, dass Eltern ihre Kinder beim Zähneputzen unterstützen können. Fröhliche Farben und lustige Motive animieren und sorgen für Spaß beim Zähneputzen.



Die **TePe Mini™** erleichtert das Zähneputzen vom ersten Zahn an. Empfohlen für Kinder von 0 bis ca. 3–4 Jahren.



TePe Zoo™ ist ein wenig größer als die TePe Mini und für alle Kinder ab 3 Jahren geeignet.



TePe Graphic™ hat einen größeren Bürstenkopf und ist für Jugendliche und Erwachsene geeignet.



Die **TePe Compact Tuft™** ist eine gewinkelte Einbüschelbürste und hat einen kompakten Bürstenkopf, der sich optimal für die Reinigung der durchbrechenden Backenzähne eignet.

Alle TePe Produkte werden in Zusammenarbeit mit zahnmedizinischen Spezialisten entwickelt und in Schweden hergestellt.

